

Basisdaten Hämatologische Neoplasien

Reg.-Nr.	<input type="text" value=""/>	(Muster Zertifikat)	<input type="text" value=""/>
Zentrum	<input type="text" value=""/>		
Standort	<input type="text" value=""/>		
Ansprechpartner	<input type="text" value=""/>	Erstelldatum	<input type="text" value=""/>
		Datum Erstzertifizierung	<input type="text" value=""/>
		Kennzahlenjahr	<input type="text" value="2020"/>

Bundesland / Land	Zusammenarbeit mit KFRG-Krebsregister	<input type="text" value=""/>

Tumordokumentationssystem	XML-OncoBox	<input type="text" value=""/>
	Noch nicht vorhanden	

Bei den „rot“ gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2021 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2020).
 Redaktionelle Änderungen sind „grün“ gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).

	Primärfälle ¹⁾	Patientenfälle ²⁾
A) Akute Leukämien und Burkitt Lymphom		
ALL / Burkitt-ALL / lymphoblastisches Lymphom / Burkitt-Lymphom		<input type="text" value=""/>
Burkitt-ALL / Burkitt-Lymphom		
AML		<input type="text" value=""/>
B) Maligne Lymphome und Plasmazellneoplasien		
Hodgkin-Lymphome	<input type="text" value=""/>	<input type="text" value=""/>
Non-Hodgkin-Lymphome	<input type="text" value=""/>	<input type="text" value=""/>
CLL und andere regelhaft leukämisch verlaufende NHL	<input type="text" value=""/>	<input type="text" value=""/>
Plasmazellneoplasien	<input type="text" value=""/>	<input type="text" value=""/>
C) Myelodysplastische und myeloproliferative Neoplasien		
CML und andere MPN		
MDS		
MDS-MPN		
D) Sonstige		

Gesamt Hämatologische Neoplasien		
Gesamt (A + B + C + D)	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>

Anzahl komplexe Diagnostiken bei Leukämie (OPS: 1-941)	<input type="text" value=""/>
Anzahl hochgradig komplexer und intensiver Blockchemotherapien bei Patienten mit den oben aufgeführten Diagnosen (OPS: 8-544)	<input type="text" value=""/>

Grundlage des Erhebungsbogens stellt die TNM – Klassifikation maligner Tumoren, 8. Auflage 2017 sowie die ICD-Klassifikation ICD-10-GM 2020 (DIMDI) und die OPS-Klassifikation OPS 2020 (DIMDI) dar.

- 1) Primärfälle: Patienten mit Ersterkrankung, Teilmenge der Patientenfälle (Definition EB 1.2.1)
- 2) Patientenfälle: Alle Patienten, die sich erstmalig im Zentrum vorstellen, unabhängig davon, ob es sich um Patienten mit Erstdiagnose (= Primärfälle), Rezidiv, Progress, sek. Fernmetastasierung o.w.m. handelt. (Def. EB 1.2.1). Die hämatologischen Neoplasien weisen im Vergleich zu den soliden Tumoren einige Besonderheiten auf (u.a. fehlende Therapie-Notwendigkeit bei Erstdiagnose, nicht eindeutige Zuordnung/Definition von Rezidiven und Progress), die die Einführung der neuen Kategorie "Patientenfall" notwendig gemacht hat.

Bearbeitungshinweise:

Die Felder stehen teilweise in Abhängigkeit voneinander, daher sollte jede Zeile vollständig von links nach rechts und fortlaufend von oben nach unten bearbeitet werden. Graue Felder müssen bearbeitet werden. Die Bearbeitung des Datenblattes sollte mit Microsoft Office 2010 oder einer der Folgeversionen erfolgen. Microsoft Office 2007 ist mit Einschränkungen nutzbar (u.a. werden Info-Buttons nicht angezeigt). Vorversionen von Microsoft Office 2007 sind für die Bearbeitung des Datenblattes nicht geeignet. Alle Zahlen und Texte müssen manuell eingegeben werden (nicht über copy-/paste-Funktion; Ausnahme sind Daten, die von der OncoBox eingelesen werden). Jede Änderung an den Basisdaten zieht eine Änderung des Kennzahlenbogens nach sich. In dem Dokument „Bestimmungen Datenqualität“ sind die wesentlichen Grundlagen für die Datenbewertung im Rahmen des Auditprozesses festgelegt. Insbesondere ist der Umgang mit Kennzahlen mit unterschrittener Sollvorgabe beschrieben (Download unter www.onkozert.de; Abschnitt Hinweise).

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

ICD-Liste Auditjahr 2021: ohne inhaltliche Änderungen zum Vorjahr.

A) Akute Leukämien und Burkitt-Lymphom	
ALL / Lymphoblastisches Lymphom	
C91.0-	Akute lymphatische Leukämie [ALL]
C83.5	Lymphoblastisches Lymphom
Burkitt-ALL / Burkitt-Lymphom	
C91.8-	Reifzellige B-ALL vom Burkitt-Typ
C83.7	Burkitt-Lymphom
AML	
C92.0-	Akute myeloblastische Leukämie [AML]
C92.3-	Myelosarkom
C92.4-	Akute Promyelozyten-Leukämie [PCL]
C92.5-	Akute myelomonozytäre Leukämie
C92.6-	Akute myeloische Leukämie mit 11q23-Abnormität

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C92.8-	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie
C93.0-	Akute Monoblasten-/Monozytenleukämie
C94.0-	Akute Erythroleukämie
C94.2-	Akute Megakaryoblastenleukämie
C94.3-	Mastzellenleukämie
C94.4-	Akute Panmyelose mit Myelofibrose
C94.7-	Sonstige näher bezeichnete Leukämien
C94.8!	Blastenkrise bei chronischer myeloischer Leukämie [CML]
C95.0-	Akute Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps
B) Maligne Lymphome und Plasmazellneoplasien	
Hodgkin-Lymphom	
C81.-	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
C81.0	Noduläres lymphozytenprädominantes Hodgkin-Lymphom
C81.1	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C81.2	Gemischtzelliges (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C81.3	Lymphozytenarmes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C81.4	Lymphozytenreiches (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C81.7	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
C81.9	Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
Non-Hodgkin-Lymphom	
C82.-	Folikuläres Lymphom
C82.0	Folikuläres Lymphom Grad I
C82.1	Folikuläres Lymphom Grad II
C82.2	Folikuläres Lymphom Grad III, nicht näher bezeichnet
C82.3	Folikuläres Lymphom Grad IIIa
C82.4	Folikuläres Lymphom Grad IIIb
C82.5	Diffuses Follikelzentrumslymphom
C82.6	Kutanes Follikelzentrumslymphom

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C82.7	Sonstige Typen des folliculären Lymphoms
C82.9	Follikuläres Lymphom, nicht näher bezeichnet
C83.-	Nicht folliculäres Lymphom
C83.0	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom
C83.1	Mantelzell-Lymphom
C83.3	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C83.8	Sonstige nicht folliculäre Lymphome
C83.9	Nicht folliculäres Lymphom, nicht näher bezeichnet
C84.-	Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
C84.0	Mycosis fungoides
C84.1	Sézary-Syndrom
C84.4	Peripheres T-Zell-Lymphom, nicht spezifiziert
C84.5	Sonstige reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
C84.6	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-positiv

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C84.7	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-negativ
C84.8	Kutanes T-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C84.9	Reifzelliges T/NK-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C85.-	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C85.1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C85.2	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
C85.7	Sonstige näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C85.9	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C86.-	Weitere spezifizierte T/NK-Zell-Lymphome
C86.0	Extranodales NK/T-Zell-Lymphom, nasaler Typ
C86.1	Hepatosplenisches T-Zell-Lymphom
C86.2	T-Zell-Lymphom vom Enteropathie-Typ
C86.3	Subkutanes pannikulitisches T-Zell-Lymphom
C86.4	Blastisches NK-Zell-Lymphom

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C86.5	Angioimmunoblastisches T-Zell-Lymphom
C86.6	Primäre kutane CD30-positive T-Zell-Proliferationen
C88.-	Bösartige immunproliferative Krankheiten
C88.0-	Makroglobulinämie Waldenström
C88.2-	Sonstige Schwerkettenkrankheit
C88.3-	Immunproliferative Dünndarmkrankheit
C88.4-	Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom]
C88.7-	Sonstige bösartige immunproliferative Krankheiten
C88.9-	Bösartige immunproliferative Krankheit, nicht näher bezeichnet
CLL und andere regelhaft leukämisch verlaufende NHL	
C91.1-	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]
C91.3-	Prolymphozytäre Leukämie vom B-Zell-Typ
C91.4-	Haarzellenleukämie
C91.5-	Adulte(s) T-Zell-Lymphom/Leukämie (HTLV-1-assoziiert)

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C91.6-	Prolymphozyten-Leukämie vom T-Zell-Typ
C91.7-	Sonstige lymphatische Leukämie
C91.9-	Lymphatische Leukämie, nicht näher bezeichnet
Plasmazellneoplasien	
C90.-	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C90.0-	Multiples Myelom
C90.1-	Plasmazellenleukämie
C90.2-	Extramedulläres Plasmozytom
C90.3-	Solitäres Plasmozytom
C) Myelodysplastische und myeloproliferative Neoplasien	
CML und andere MPN	
C92.1-	Chronische myeloische Leukämie [CML], BCR/ABL-positiv
D45	Polycythaemia vera
D47.1	Chronische myeloproliferative Krankheit

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

D47.3	Essentielle (hämorrhagische) Thrombozythämie
D47.4	Osteomyelofibrose
D47.5	Chronische Eosinophilen-Leukämie [Hypereosinophiles Syndrom]
MDS	
D46.-	Myelodysplastische Syndrome
D46.0	Refraktäre Anämie ohne Ringsideroblasten, so bezeichnet
D46.1	Refraktäre Anämie mit Ringsideroblasten
D46.2	Refraktäre Anämie mit Blastenüberschuss [RAEB]
D46.4	Refraktäre Anämie, nicht näher bezeichnet
D46.5	Refraktäre Anämie mit Mehrlinien-Dysplasie
D46.6	Myelodysplastisches Syndrom mit isolierter del(5q)-Chromosomenanomalie
D46.7	Sonstige myelodysplastische Syndrome
D46.9	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

MDS-MPN	
C92.2-	Atypische chronische myeloische Leukämie, BCR/ABL-negativ
C93.1-	Chronische myelomonozytäre Leukämie
C93.3	Juvenile myelomonozytäre Leukämie
C93.7-	Sonstige Monozytenleukämie
C93.9-	Monozytenleukämie, nicht näher bezeichnet
C94.6	Myelodysplastische und myeloproliferative Krankheit, nicht klassifizierbar
D) Sonstige	
C92.7-	Sonstige myeloische Leukämie
C92.9-	Myeloische Leukämie, nicht näher bezeichnet
C95.1-	Chronische Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps
C95.7-	Sonstige Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps

Patientenfälle Hämatologische Neoplasien

Als Patientenfälle können die Tm gezählt werden, die einem ICD-10-Code aus der beigefügten Liste entsprechen.

C95.9-	Leukämie, nicht näher bezeichnet
C96.-	Sonstige und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
C96.0	Multifokale und multisystemische (disseminierte) Langerhans-Zell-Histiozytose [Abt-Letterer-Siwe-Krankheit]
C96.2	Bösartiger Mastzelltumor
C96.4	Sarkom der dendritischen Zellen (akzessorische Zellen)
C96.5	Multifokale und unisystemische Langerhans-Zell-Histiozytose
C96.6	Unifokale Langerhans-Zell-Histiozytose
C96.7	Sonstige näher bezeichnete bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
C96.8	Histiozytisches Sarkom
C96.9	Bösartige Neubildung des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
D47.7	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D47.9	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet

Kennzahlenbogen Hämatologische Neoplasien

Zentrum

Reg.-Nr. Erstelldatum

Datenqualität Kennzahlen

In Ordnung	Plausibel 0,00% (0)	0,00% (0)	Bearbeitungs- qualität 0,00% (0)
	Plausibilität unklar 0,00% (0)		
Sollvorgabe nicht erfüllt		0,00% (0)	
Fehlerhaft	Inkorrekt 0,00% (0)	106,25% (17)	
	Unvollständig 106,25% (17)		

Die jeweilige Eingabe oder Änderung "Anzahl / Zähler / Nenner" (gepunktete Felder) ist nur im Tabellenblatt "Basisdaten" möglich, die Übertragung erfolgt automatisch.

Der Zähler ist immer eine Teilmenge des Nenners (Ausnahme: Kennzahl 9 - Anteil Studienpatienten)

Bei den „rot“ gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2021 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2020).

Redaktionelle Änderungen sind "grün" gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).

KN	EB/LL	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert	Datenqualität
1		Patientenfälle	Siehe Sollvorgabe	Patientenfälle mit einer hämatologischen Neoplasie (gem. Erhebungsbogen Kap. 1.2.1)	-----		≥ 75		Anzahl 0	Unvollständig

KN	EB/ LL	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
2		Anzahl komplexe Diagnostiken bei Leukämie/MDS	-----	Anzahl komplexe Diagnostiken bei Leukämie/MDS (Prozeduren analog des OPS: 1-941)	-----		Derzeit keine Vorgaben		Anzahl		Unvollständig
3 2		Autologe Stammzelltransplantationen	Angabe Anzahl autologe Stammzelltransplantationen	Autologe Stammzelltransplantationen (OPS: 5-411.0, 8-805.0) (am Standort des Zentrums durchgeführt)	-----		Derzeit keine Vorgaben		Anzahl		Unvollständig
4 3		Allogene Stammzelltransplantationen	Angabe Anzahl allogene Stammzelltransplantationen	Allogene Stammzelltransplantationen (OPS: 5-411.2, 5-411.3, 5-411.4, 5-411.5, 8-805.2, 8-805.3, 8-805.4 oder 8-805.5) (am Standort des Zentrums durchgeführt)	-----		Derzeit keine Vorgaben		Anzahl		Unvollständig
5a 4a		Vorstellung Tumorkonferenz (Primärfälle)	Vorstellung möglichst vieler Patienten mit Erstdiagnose Malignem Lymphom oder Plasmazellneoplasie in der Tumorkonferenz	Primärfälle des Nenners, die prätherapeutisch in der Tumorkonferenz vorgestellt wurden	Primärfälle mit Malignem Lymphom, Burkitt-ALL , Burkitt-Lymphom oder Plasmazellneoplasie		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
								Nenner	0		
								%	n.d.		

KN	EB/ LL	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
									Zähler	Nenner	
5b 4b		Vorstellung Tumorkonferenz (weitere)	Vorstellung von Patienten mit Malignem Lymphom oder Plasmazellneoplasie in der Tumorkonferenz bei möglichem interdisziplinärem Ansatz	Patienten des Nenners, die in der Tumorkonferenz vorgestellt wurden	Patientenfälle (außer Primärfälle) mit Malignem Lymphom, Burkitt-ALL, Burkitt- Lymphom oder Plasmazellneoplasie		Derzeit keine Vorgaben		Zähler		Unvollständig
								Nenner	0		
								%	n.d.		
6 5		Fallbesprechung Hämatologie und Onkologie	Möglichst häufig Durchführung einer prätherapeutischen Fallbesprechung in der Hämatologie und Onkologie	Patienten des Nenners mit einer prätherapeutischen Fallbesprechung der Hämatologie und Onkologie (gem. Erhebungsbogen Kap. 1.2.2)	Patientenfälle mit einer hämatologischen Neoplasie, die nicht in der prätherapeutischen Tumorkonferenz vorgestellt wurden		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
								Nenner			
								%	n.d.		
7 6		Transplantationsbespre- chung (Bei allogener Trans-plantation am eigenen Standort im Zentrum in 5 enthalten)	Möglichst häufig Durchführung der Besprechung der Indikation zur allogenen Transplantation Transplantationsbesprechung innerhalb von drei Wochen nach Erst- oder Rezidiv-Diagnose	Patienten des Nenners mit Transplantationsbesprechung Fallbesprechung bzgl. Indikation zur allogenen Transplantation innerhalb von drei Wochen nach Erst- oder Rezidiv-Diagnose	Patientenfälle mit Akuter Leukämie oder Burkitt < 70 Jahre		≥ 95%		Zähler		Unvollständig
								Nenner			
								%	n.d.		
8 7		Psychoonkologische Betreuung (Gespräch ≥ 25 Min.)	Adäquate Rate an psychoonkologischer Betreuung	Patienten des Nenners, die stationär oder ambulant psychoonkologisch betreut wurden (Gespräch ≥ 25 Min.)	Patientenfälle mit einer hämatologischen Neoplasie	< 10%	Derzeit keine Vorgaben	> 80%	Zähler		Unvollständig
								Nenner	0		
								%	n.d.		

KN	EB/ LL	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
									Zähler	Nenner	
9 8		Beratung Sozialdienst	Adäquate Rate an Beratung durch Sozialdienst	Patienten des Nenners, die stationär oder ambulant durch den Sozialdienst beraten wurden	Patientenfälle mit einer hämatologischen Neoplasie	< 30%	Derzeit keine Vorgaben		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	
10 9		Anteil Studienpatienten	Einschleusung von möglichst vielen Patienten in Studien	Patienten, die in eine Studie mit Ethikvotum eingebracht wurden	Primärfälle mit einer hämatologischen Neoplasie		≥ 5%		Zähler		Unvollständig
									Nenner	0	
									%	n.d.	
11 40	LL QI Hodgkin 4	Interim-PET/CT bei fortgeschrittenem Hodgkin-Lymphom	Bei möglichst vielen Patienten Interim-PET/CT bei fortgeschrittenem Hodgkin-Lymphom und BEACOPP-Chemotherapie	Primärfälle des Nenners mit Interim-PET/CT	Primärfälle Hodgkin-Lymphom Stadium III / IV und BEACOPP-Chemotherapie		Derzeit keine Vorgaben		Zähler		Unvollständig
									Nenner		
									%	n.d.	
12 44	LL QI Hodgkin 6	BEACOPPeskaliert bei fortgeschrittenem Hodgkin-Lymphom	Bei möglichst vielen Patienten Behandlung mit BEACOPPeskaliert bei fortgeschrittenem Hodgkin-Lymphom	Primärfälle des Nenners mit BEACOPPeskaliert	Primärfälle Hodgkin-Lymphom Stadium III / IV und ≤ 60 Jahre		Derzeit keine Vorgaben		Zähler		Unvollständig
									Nenner		
									%	n.d.	

KN	EB/ LL	Kennzahldefinition	Kennzahlziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
									Zähler	Nenner	
13 42	LL QI Hodgkin 9	Rezidivtherapie bei Hodgkin Lymphom oder diffus großzelligem B-Zell-Lymphom	Autologe Stammzelltransplantation bei möglichst vielen Patienten < 60 Jahre mit erstem Rezidiv oder Progress eines Hodgkin Lymphoms oder diffusen großzelligen B-Zell-Lymphoms	Patienten des Nenners mit autologer Stammzelltransplantation (OPS-Kode: 8-805.0 oder 5-411.0)	Patienten < 60 Jahre mit erstem Rezidiv oder Pro-gress eines Hodgkin Lymphoms oder diffusem großzelligen B-Zell-Lymphoms		Derzeit keine Vorgaben				Unvollständig
14 43	LL QI CLL 2	Bestimmung TP53-Deletions- und Mutationsstatus vor erster systemischer CLL-Therapie	Bei möglichst vielen Patienten mit CLL Bestimmung des TP53-Deletions- und Mutationsstatus (FISH) hinsichtlich del17p und TP53-Mutationsanalyse ≤ 12 Wochen vor Beginn der ersten systemischen Therapie	Primärfälle des Nenners mit Bestimmung des TP53-Deletions- und Mutationsstatus (FISH) hinsichtlich del17p und TP53-Mutationsanalyse ≤ 12 Wochen vor Therapiebeginn	Primärfälle mit CLL und erster systemischer Therapie		Derzeit keine Vorgaben				Unvollständig
15 44	LL QI CLL 3	Keine alleinige Chemotherapie als Erstlinientherapie bei CLL	Bei möglichst wenigen Pati-enten mit CLL alleinige Chemotherapie als Erstlinientherapie	Primärfälle des Nenners mit alleiniger Chemotherapie	Primärfälle mit CLL und erster systemischer Therapie		Derzeit keine Vorgaben			0	Unvollständig
										n.d.	
										n.d.	
										n.d.	

KN	EB/ LL	Kennzahldefinition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Soll- vorgabe	Plausi unklar	Ist-Wert		Daten- qualität
									Zähler	Nenner	
16 45		Hepatitis- und HIV-Serologie vor Beginn der Therapie	Bei möglichst vielen Patienten Hepatitis- und HIV-Serologie vor Beginn der systemischen Therapie	Patienten des Nenners mit Hepatitis B, C und HIV Serologie vor systemischer Therapie	Patientenfälle mit Hämatologischer Neoplasie und systemischer Therapie		Derzeit keine Vorgaben				Unvollständig
										n.d.	

Bearbeitungshinweise:

Wenn die Datenqualität nicht "I.O." ist, ist in Spalte S ("Begründung / Ursache") der Kennzahlenwert zu begründen bzw. eine kurze Ursachenanalyse mit max. 500 Zeichen vorzunehmen. Ergeben sich aus der Ursachenanalyse konkrete Aktionen zur Verbesserung des Kennzahlenwertes, sind diese in Spalte T ("Eingeleitete / geplante Aktionen") zu beschreiben.

1) Plausibilität unklar

Der angegebene Kennzahlenwert stellt im Vergleich zu anderen Zentren einen außergewöhnlichen Wert dar. Die Einstufung „Plausibilität unklar“ bedeutet nicht automatisch eine negative Bewertung. Der Kennzahlenwert ist aufgrund seiner Außergewöhnlichkeit auf Korrektheit zu überprüfen. Im Einzelfall kann ein positiver Kennzahlenwert bei einer detaillierten Betrachtung auch eine negative Versorgungssituation darstellen (z.B. Überversorgung).

Das Ergebnis dieser Überprüfung ist durch das Zentrum im Kennzahlenbogen in der Spalte „Begründung/Ursache“ näher zu erläutern. Ggf. sollten entsprechend dem Vorgehen „Unterschreitung Sollvorgabe“ zum Zwecke der Verbesserung gezielte Aktionen definiert und durchgeführt werden.

2) Sollvorgabe nicht erfüllt

Die betroffenen Kennzahlen sind zu analysieren. Das Ergebnis ist im Tabellenblatt Kennzahlenbogen zu dokumentieren. Nähere Informationen hierzu sind dem Dokument „Bestimmungen Datenqualität“ zu entnehmen.

3) Unvollständig

Sofern Kennzahlen den Status „unvollständig“ haben, sind diese entweder nachzuliefern oder es ist eine eindeutige Aussage über die Möglichkeit der zukünftigen Darlegung zu treffen („unvollständige Kennzahlen“ stellen grundsätzlich eine potentielle Abweichung dar).

Anmerkung:

Die lediglich aus Gründen der Lesbarkeit verwendete Bezeichnung "Patient" schließt ausdrücklich jede Geschlechtszuschreibung (weiblich, männlich, divers) ein.